

Unser Jahresthema:

FARBENVIELFALT

Programm

August 2023 bis Juli 2024

August 2023 bis Juli 2024

Öffnungszeiten der Anmeldung/Information:

→ Montag bis Freitag, 8.30–20.00 Uhr

→ **abweichend hiervon an Ferientagen der Volkshochschule Mainz:**

(Kalender siehe Seite 591)

Montag bis Freitag, 8.30–16.00 Uhr

→ **das vhs-Haus bleibt geschlossen:**

vom 23. 12. 2023 bis zum 1. 1. 2024 und in der Fastnachtszeit vom 10. 2. 2024

bis zum 13. 2. 2024 und am 17. 6. 2024

Während der Schulferien findet in der Regel kein Unterricht statt. Ausnahmen sind Veranstaltungen im vhs-Haus. Nähere Einzelheiten entnehmen Sie bitte dem Kalender auf Seite 591.

Die Unterrichtstage sind für jeden Kurs auf unserer Homepage aufgelistet.



Volkshochschule Mainz

Karmeliterplatz 1

55116 Mainz

Telefon 06131 2625-0

Telefax 06131 2625-100

E-Mail: vhs@vhs-mainz.de

Internet: www.vhs-mainz.de

Programme sind kostenlos im Haus der Volkshochschule, im Stadthaus Große Bleiche, in den Ortsverwaltungen, der Öffentlichen Bücherei „Anna Seghers“, den Stadtteilbüchereien und in Buchhandlungen erhältlich.

Unternehmen und Verwaltungen können die benötigte Anzahl von Programmen unter Telefon 06131 2625-120 anfordern.

Als die Französische Revolution an den Rhein kam **NEU**

Die Mainzer Republik 1792/93

Zu den Mainzer historischen Themen, die immer wieder Kontroversen auslösen, zählt die Mainzer Republik – jenes politische Gebilde, das radikaldemokratische Jakobiner nach der Besetzung von Mainz durch französische Revolutionstruppen am 21. Oktober 1792 zu errichten versuchten. In Gestalt des Rheinisch-deutschen Nationalkonvents brachte die Mainzer Republik ein erstes modernes, auf Wahlen basierendes Parlament auf deutschem Boden hervor, bevor sie infolge der Wiedereroberung der Stadt Mainz durch eine Reichsarmee im Juli 1793 nach nur neun Monaten ein jähes Ende fand. Die Beurteilung dieser Episode der Mainzer Geschichte und insbesondere die Beurteilung ihrer Bedeutung für die deutsche Demokratiegeschichte changiert seit eh und je zwischen Verklärung und Verdammung. Der Vortrag stellt die wichtigsten Ereignisse und Personen vor und diskutiert das Janusgesicht der Mainzer Republik.

XF13114

Als die Französische Revolution an den Rhein kam

Die Mainzer Republik 1792/93

Di., 5. 12. 2023, 18.00–20.00 Uhr

Kurstage: 1, **UStd.:** 2,7, **Entgelt:** 15,- €

vhs-Haus

Prof. Dr. Wolfgang Dobras

Das lange Schweigen – zwischen Widerstand und Lebenshunger

Gesprächsabend mit dem Autor Nikolaus Münster

Arnold Münster, der Vater des Autors, war der führende Kopf einer Widerstandsgruppe in Münster, wurde 1935 verhaftet und zu acht Jahren Zuchthaus verurteilt. Weil die Nazis den hochqualifizierten Wissenschaftler in der Forschung benötigten, begnadigte Reichsführer SS Heinrich Himmler ihn. Im Krieg heiratete er in den rauchenden Trümmern Frankfurts Lilly Curtius. Sie trennte sich zuvor von ihrer großen Liebe, einem nationalsozialistischen Klinikdirektor in Heidelberg. Arnold Münster hat über seine Vergangenheit stets den Mantel des Schweigens ausgebreitet. Erst vor wenigen Jahren hat ein Forscher in Münster die Hintergründe und Zusammenhänge dargestellt. Dies war dann der Anlass, mit der Sichtung aller noch vorhandenen Familiendokumente die Geschichte des gegensätzlichen Paares aufzuarbeiten: Er der Widerstandskämpfer – sie die Wegseherin. So entstand für den Autor erstmals ein umfassendes Bild seines Vaters.

XF13115

Das lange Schweigen – zwischen Widerstand und Lebenshunger

Fr., 19. 1. 2024, 18.00–19.30 Uhr

Kurstage: 1, **UStd.:** 2, **Entgelt:** 12,- €

vhs-Haus

Nikolaus Münster

„Bleu, Blanc, Rouge“ – das französische Mainz **NEU**

In einer in zwei Blöcken aufgeteilten Veranstaltung tauchen Sie ein ins französische Mainz. Der Dozent – ein Nachfahre des französischen Besatzungssoldaten Georges Pinet – nimmt Sie mit auf seiner „Promenade“ durch das französische Mainz. In einem ersten Teil sollen in einer Vortragsveranstaltung Grundkenntnisse über die französische Präsenz in der Stadt Mainz vermittelt werden. Diese Grundlagen dienen der Einordnung in den historischen Kontext und sollen im zweiten Teil dann vor Ort in Augenschein genommen werden. Dabei sollen die Teilnehmer und Teilnehmerinnen unter anderem erfahren, was das Landesmuseum mit Napoleon zu tun hat, wo der erste Freiheitsbaum stand, welcher Franzose den Mainzer Dom gerettet hat, wie die Ludwigstraße damals hieß, wo sich französische Hinweise im Fastnachtsbrunnen verstecken und noch viel, viel mehr. Die Veranstaltung reiht sich ein in die Feierlichkeiten zum Jubiläum der Städtepartnerschaft Mainz-Dijon, die in diesem Jahr 65 Jahre alt wird.

XF13126

„Bleu, Blanc, Rouge“ – das französische Mainz

Sa., 7. 10. 2023, 10.00–13.15 Uhr

Kurstage: 1, **UStd.:** 4, **Entgelt:** 27,- €

vhs-Haus

Thomas Umsonst

Wir Mainzer – Sternstunden und Schicksalsjahre unserer Stadt

Mit unterhaltsamen und informativen Multimediaavorträgen nimmt Sie der Mainzer Buchautor Dr. Rudolf Büllsbach mit auf eine Reise durch die 2.000-jährige Geschichte unserer Stadt.

Wir Mainzer – Sternstunden und Schicksalsjahre unserer Stadt

Kurstage: 1, **UStd.:** 2, **Entgelt:** 11,- €

Hechtsheim, Bürgerhaus

Dr. Rudolf Büllsbach

Teil 1: Das römische Mainz – Provinzhauptstadt und Legionslager

Erleben Sie das römische Mainz auf eine völlig neue Weise. Auf eindrucksvollen Rekonstruktionen werden Sie sehen, wie die heute noch vorhandenen Sehenswürdigkeiten in der römischen Zeit ausgesehen haben und in welcher Größe oder Pracht sie im römischen Mainz auf die Bewohnerinnen und Bewohner gewirkt haben.

XF13117

Fr., 3. 11. 2023, 18.15–19.45 Uhr

Teil 2: Das goldene Mainz – ein strahlendes Zentrum im Reich

Das Mittelalter war in Mainz nicht dunkel, sondern bunt und farbig. Im goldenen Mainz haben Karl der Große, Kaiser Friedrich Barbarossa und die Mainzer Fürstbischöfe bis heute ihre Spuren hinterlassen. Lassen Sie sich hiervon, aber auch von dem größten Fest des Mittelalters, dem Mord an einem Erzbischof und dem Straßenkampf eines Bischofs gegen die Bürger der Stadt überraschen.

XF13118

Fr., 1. 12. 2023, 18.15–19.45 Uhr



Haben Sie schon unser **Online-Kursangebot** entdeckt?
www.vhs-mainz.de

ONLINE

Teil 3: Das barocke Mainz – eine Stadt zwischen Himmel und Erde

Barocke Adelspaläste und Kirchen, überall begegnen sie uns in der Stadt. Vieles andere, darunter auch das prächtige Lustschloss Favorite, ist jedoch verschwunden. Gehen Sie mit auf eine Entdeckungstour und tauchen Sie ein in den Mainzer Barock.

XF13119

Fr., 19. 1. 2024, 18.15–19.45 Uhr

Teil 4: Das französische Mainz – grand boulevard de la France

Der Zeitabschnitt beginnt mit einem glänzenden Fest in der Favorite, wird mit Kämpfen und Belagerungen fortgesetzt, schreibt Geschichte mit einer Republik, erlebt mit Napoleon einen Aufschwung und endet mit tausendfachem Sterben innerhalb der Mainzer Festungsmauern. Erleben Sie eine Achterbahn unserer Geschichte.

XF13120

Fr., 23. 2. 2024, 18.15–19.45 Uhr

Teil 5: Das hessische Mainz – die Herrschaft von bunten Löwen und schwarzen Adlern

Österreicher, Preußen und Hessen bestimmen das Leben der Mainzer. Mit Beginn des Deutschen Reichs entsteht ein neues Mainz mit Eisenbahnen und Dampfschiffen, einem repräsentativen Rheinufer und einer großen Stadterweiterung, mit exklusiven Hotels und starken Festungswerken. Lernen Sie diese Stadt mit vielen Fotos kennen.

XF13121

Fr., 8. 3. 2024, 18.15–19.45 Uhr

Teil 6: Die Festungsstadt Mainz – das Bollwerk Deutschlands am Rhein

Fast 2.000 Jahre war Mainz eine Festungsstadt mit starken Mauern, Bastionen, Forts und Garnisonen. Werfen Sie einen Blick auf gi-

gantische Mainzer Festungswerke und sehen Sie auf vielen Bildern, wie sie das Stadtbild prägten und was aus ihnen wurde.

XF13122

Fr., 22. 3. 2024, 18.15–19.45 Uhr

Fort Weisenau – das Bollwerk vor den Toren von Mainz **NEU**

Vor 100 Jahren wurde das Fort Weisenau gesprengt. Das im 19. Jahrhundert gebaute Bollwerk war die größte Mainzer Festungsanlage und schützte nicht nur die Stadt, sondern hatte auch eine strategische Bedeutung für das Deutsche Reich im Ersten Weltkrieg. Reste sind im Mainzer Volkspark bis heute erhalten. Die Veranstaltung zeigt mit vielen und teilweise unbekanntem Bildern und Karten die Geschichte des Festungswerks und wirft auch einen Blick auf die vielen Jahrhunderte, als immer wieder starke Befestigungsanlagen die Geschichte des Ortes prägten und Soldaten aus vielen Ländern der Welt in Weisenau lebten.

XF13123

Fort Weisenau – das Bollwerk vor den Toren von Mainz

Fr., 6. 10. 2023, 18.15–19.45 Uhr

Kurstage: 1, **UStd.:** 2, **Entgelt:** 15,- €
Weisenau, *kreuzpunkt* | im Viertel
Dr. Rudolf Büllsbach

Mainz zur Wolfszeit – Mainz steht wieder auf **NEU**

Ein Vortrag mit Rundgang zur Mainzer Stadtgeschichte zur Zeit der Landesgründung am 18. Mai 1947

Viele von uns sind aufgewachsen im Bewusstsein, dass sich nach dem Zweiten Weltkrieg und der Besatzungszeit gleich das Wirtschaftswunder in Westdeutschland einstellte. Über die Zeit dazwischen ist wenig bekannt. Die Überlebenden des Horrors mit dem sich später einstellenden „Wirtschaftswunder“ sprachen wenig über die Zeit zwischen der sich abzeichnenden Kriegsniederlage und dem wieder aufstehenden Westdeutschland. So auch die Überlebenden der Familie Umsonst, die ursprünglich aus Mainz stammend, völlig unterschiedliche Entwicklungen nahmen: Da kann der Wild- und Geflügelhändler Johann Baptist Michael Umsonst (Uropa des Dozenten) seine zweite Frau Wilhelmine Urnstein auch endlich kirchlich heiraten, nachdem diese den Nazi-Terror als eine der wenigen Jüdinnen in Mainz überlebt hatte. Die ausgebombte Wirtsfamilie Ludwig bekommt mit Georges Pinet einen französischen Besatzungssoldaten als Schwiegersohn. Die Tochter muss nach Frankreich übersiedeln, ohne die Sprache je gelernt zu haben. Der Urenkel und Mainzer Gästeführer Thomas Georges Umsonst führt in einem Vortrag in die Mainzer Wolfszeit ein und zeigt persönliche Schicksalsorte der Familie in einem Rundgang durch das Regierungsviertel.

XF13124

Mainz zur Wolfszeit – Mainz steht wieder auf

Fr., 15. 9. 2023, 18.30–20.00 Uhr

Kurstage: 1, **UStd.:** 2, **Entgelt:** 13,- €
vhs-Haus
Thomas Umsonst

Mainz, meine Geburtsstadt – eine ewige Hauptstadt **NEU**

Eine Vortragsreihe mit Stadtrundgang, die in die facettenreiche Mainzer Stadtgeschichte einführt. In zwei Veranstaltungsteilen gibt ein Mainzer einen Überblick über die wesentlichen Entwicklungsstadien seiner Heimat. Dabei kommt im ersten Teil Altbekanntes wie die Gründung durch die Römer zur Sprache ebenso wie neuere Erkenntnisse über die eines zweiten Doms. Bis zur Erfindung des Buchdrucks anhand beweglicher Lettern des berühmtesten Sohnes der Stadt, Johannes Gutenberg, soll dieser erste Teil reichen. Ein Rundgang startet im Gutenbergviertel, trifft auf den Schicksalsfluss der Stadt und endet vor dem Mainzer Dom.

Der zweite Nachmittag widmet sich der Bedeutung der Stadt als erzbischöfliche Residenz und im Gegensatz dazu als Gründungsort des ersten frei gewählten Parlaments auf deutschem Boden. Das französische Mayence wird ebenso behandelt wie die politisch facettenreichen, rheinhessischen Jahre bis heute. Auch hier wird ein Stadtpaziergang die wichtigsten Referenzbauten in der Stadt ansteuern und im Mainzer Regierungsviertel enden. Eine gute „Kombi“ von Vortrag und Stadtpaziergang. Besonders geeignet für alle historisch Interessierten (Neu- wie Altmainzer/-innen), die sich einen geschichtlichen Überblick mit den wichtigsten Sehenswürdigkeiten in ihrer Stadt verschaffen wollen!

XF13125

Mainz, meine Geburtsstadt

Do., 18. u. 25. 4. 2024, 16.30–18.00 Uhr

Kurstage: 2, **UStd.:** 4, **Entgelt:** 27,- €
vhs-Haus
Thomas Umsonst

Kabarett • Kleinkunst • Comedy • Kneipe

UNTERHAUS

VORVERKAUFSKASSE

IM UNTERHAUS ENTREE

Unsere Kasse im **UNTERHAUS** hat für Sie geöffnet:

Montag – Freitag:

11:00 – 14:00 Uhr und 16:30 – 18:30 Uhr

Münsterstraße 7, 55116 Mainz

TELEFONISCHE BESTELLUNG

Montag – Freitag von 12:00 – 14:00 Uhr
und 17:00 – 18:30 Uhr

T 0 61 31 / 23 21 21

ENTREE

MO – SA ab 18:00 Uhr

Tischreservierungen

unter 0 61 31 / 22 25 50 (ab 17:00 Uhr)

www.unterhaus-mainz.de

Anmeldung

Anmeldeformular bitte vollständig in DRUCKBUCHSTABEN ausfüllen und mit Unterschrift an die vhs Mainz weiterleiten.

..... Kursnummer Kursentgelt

..... Kursnummer Kursentgelt

..... Teilnehmernummer Falls Sie einen behinderungsbedingten Unterstützungsbedarf haben, geben Sie dies bitte bei der Anmeldung an.
 Der Höerausweis soll per Post zugeschickt werden.

..... Name* Geburtsdatum

..... Vorname* Geschlecht: weiblich männlich divers

..... c/o Ihre Daten werden personenbezogen gespeichert und für statistische Zwecke ausschließlich in anonymisierter Form an den Verband der Volkshochschulen von Rheinland-Pfalz und an den Deutschen Volkshochschulverband weitergegeben. Sobald Sie nicht mehr regelmäßig an den Kursen der Volkshochschule Mainz teilnehmen, werden Ihre Daten gelöscht. Die Einhaltung der Bestimmungen des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) wird zugesichert.

..... Straße* Hausnummer*

..... Postleitzahl* Wohnort*

..... Telefon (tagsüber) Mobiltelefon

..... E-Mail-Adresse

Ich habe Interesse an Informationen per E-Mail (z. B. vhs-Newsletter, Kursinformationen) Datum/Unterschrift, bei Minderjährigen:
Unterschrift eines Erziehungsberechtigten

Auf der Rückseite dieses Formulars haben Sie die Möglichkeit, uns eine Erlaubnis zum Einzug der Kursentgelte von Ihrem Bankkonto zu erteilen. Damit können Sie sich zukünftig auch telefonisch anmelden. Ein uns erteiltes SEPA-Mandat können Sie jederzeit widerrufen.

Volkshochschule Mainz · Karmeliterplatz 1 · 55116 Mainz · Telefon 06131 2625-200 · anmeldung@vhs-mainz.de
*zwingend anzugebende Daten

SEPA-Mandat

Ertelung eines SEPA-Lastschriftmandats

Zahlungsempfänger:
Volkshochschule Mainz, Karmeliterplatz 1, 55116 Mainz
Unsere Gläubiger-Identifikationsnummer: DE49ZZZ00000224030

Ihre Mandatsreferenznummer: VHS-MZ (wird von der vhs ausgefüllt)

SEPA-Lastschriftmandat

Ich ermächtige die Volkshochschule Mainz (Zutreffendes bitte ankreuzen),

- das Entgelt für den gebuchten Kurs / die gebuchten Kurse **ODER**
 bis auf Weiteres die Entgelte für sämtliche jetzt und zukünftig für mich gebuchten Kurse
von meinem / unserem Konto mittels Lastschrift einzuziehen.

Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der Volkshochschule Mainz auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen.
Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

.....
Vorname und Name (Kontoinhaber*) Kreditinstitut (Name)

.....
Straße und Hausnummer BIC (SWIFT-Code) -----

.....
Postleitzahl und Ort IBAN* -----

.....
Kontoinhaber/-in

Ich bin damit einverstanden, dass zur Erleichterung des Zahlungsverkehrs die Frist für die Information über den Einzug einer fälligen Zahlung verkürzt werden kann. Die Information über den Einzug und die Mandatsreferenz erhalten Sie per E-Mail oder, soweit uns keine E-Mail-Adresse vorliegt, per Briefpost. Sind Lastschriften aus Gründen, die nicht Volkshochschule Mainz nicht zu vertreten hat, nicht einlösbar, so wird ein Bearbeitungsentgelt in Höhe von 10 € fällig.

.....
Datum, Ort und Unterschrift des Kontoinhabers / der Kontoinhaberin

**zwingend anzugebende Daten*

Volkshochschule Mainz · Karmeliterplatz 1 · 55116 Mainz · Telefax 06131 2625-200 · anmeldung@vhs-mainz.de

Anmeldung

Anmeldeformular bitte vollständig in DRUCKBUCHSTABEN ausfüllen und mit Unterschrift an die vhs Mainz weiterleiten.

.....
Kursnummer Kurstitel Kursentgelt

.....
Kursnummer Kurstitel Kursentgelt

.....
Teilnehmernummer Falls Sie einen behinderungsbedingten Unterstützungsbedarf haben, geben Sie dies bitte bei der Anmeldung an.
 Der Höerausweis soll per Post zugeschickt werden.

.....
Name* Geburtsdatum

.....
Vorname* Geschlecht: weiblich männlich divers

.....
c/o Ihre Daten werden personenbezogen gespeichert
und für statistische Zwecke ausschließlich in anonymisierter Form an den Verband der Volkshochschulen von Rheinland-Pfalz und an den Deutschen Volkshochschulverband weitergegeben. Sobald Sie nicht mehr regelmäßig an den Kursen der Volkshochschule Mainz teilnehmen, werden Ihre Daten gelöscht. Die Einhaltung der Bestimmungen des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) wird zugesichert.

.....
Postleitzahl* Wohnort*
.....
Telefon (tagsüber) Mobiltelefon

.....
E-Mail-Adresse

Ich habe Interesse an Informationen per E-Mail (z. B. vhs-Newsletter, Kursinformationen)

Auf der Rückseite dieses Formulars haben Sie die Möglichkeit, uns eine Erlaubnis zum Einzug der Kursentgelte von Ihrem Bankkonto zu erteilen. Damit können Sie sich zukünftig auch telefonisch anmelden. Ein uns erteiltes SEPA-Mandat können Sie jederzeit widerrufen.

Volkshochschule Mainz · Karmeliterplatz 1 · 55116 Mainz · Telefax 06131 2625-200 · anmeldung@vhs-mainz.de

**zwingend anzugebende Daten*

.....
Datum/Unterschrift, bei Minderjährigen:
Unterschrift eines Erziehungsberechtigten

Erteilung eines SEPA-Lastschriftmandats

Zahlungsempfänger:
Volkshochschule Mainz, Karmeliterplatz 1, 55116 Mainz
Unsere Gläubiger-Identifikationsnummer: DE49ZZZ00000224030

Ihre Mandatsreferenznummer: VHS-MZ (wird von der vhs ausgefüllt)

SEPA-Lastschriftmandat

Ich ermächtige die Volkshochschule Mainz (Zutreffendes bitte ankreuzen),

- das Entgelt für den gebuchten Kurs /die gebuchten Kurse **ODER**
- bis auf Weiteres die Entgelte für sämtliche jetzt und zukünftig für mich gebuchten Kurse von meinem / unserem Konto mittels Lastschrift einzuziehen.

Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der Volkshochschule Mainz auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

.....
Vorname und Name (Kontoinhaber*) Kreditinstitut (Name)

.....
Straße und Hausnummer BIC (SWIFT-Code) - - - - -

.....
Postleitzahl und Ort IBAN* - - - - -

.....
Kontoinhaber/-in

Ich bin damit einverstanden, dass zur Erleichterung des Zahlungsverkehrs die Frist für die Information über den Einzug einer fälligen Zahlung verkürzt werden kann. Die Information über den Einzug und die Mandatsreferenz erhalten Sie per E-Mail oder, soweit uns keine E-Mail-Adresse vorliegt, per Briefpost. Sind Lastschriften aus Gründen, die nicht Volkshochschule Mainz nicht zu vertreten hat, nicht einlösbar, so wird ein Bearbeitungsentgelt in Höhe von 10 € fällig.

.....
Datum, Ort und Unterschrift des Kontoinhabers /der Kontoinhaberin

**zwingend anzugebende Daten*



Christus-Kirche

Schloß-gymnasium

Schloß

Anne-Frank-Realschule
Petersplatz 2

Volks-hochschule

Rheingoldhalle

Rathaus

Theater

Dom

Fort Malakoff

Bahnhof
Römisches Theater

Zitadelle

Rheinstraße
Auenauer-Ufer
Theodor-Heuss-Brücke
Rhein
Brückentor
Fußgängerzone
ca. 250 m
Rotes Tor
Schiffsanlegestellen KD und Primus
Auenauer-Ufer
Fischtor
Sraasamm-Ufer
Holztor
Rheinstraße
Holzstr.
Kapuzinerstr.
Neurostr.
Holzstr.
Holzturm / Fort Malakoff Park
Rheinstraße
Dagobertstr.
Stadtpark

Rheinstraße
Auenauer-Ufer
Fischtor
Sraasamm-Ufer
Holztor
Rheinstraße
Holzstr.
Kapuzinerstr.
Neurostr.
Holzstr.
Holzturm / Fort Malakoff Park
Rheinstraße
Dagobertstr.
Stadtpark

Rheinstraße
Auenauer-Ufer
Fischtor
Sraasamm-Ufer
Holztor
Rheinstraße
Holzstr.
Kapuzinerstr.
Neurostr.
Holzstr.
Holzturm / Fort Malakoff Park
Rheinstraße
Dagobertstr.
Stadtpark